

Simon Peng-Keller

# Alte Passionen im neuen Leben

Postbaptismale Konkupiszenz als ökumenisches  
Problem und theologische Aufgabe

HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	13
Einleitung .....	17
<b>Erster Teil: Das Problem- und Phänomenfeld</b>	
Erstes Kapitel: ‚Konkupsienz‘ im kontroverstheologischen Gespräch ..	26
1 Zwischen Reformation und Gegenreformation .....	26
2 Die Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre .....	32
3 Der Bericht des ÖAK .....	39
4 Hermeneutische Zwischenreflexion .....	45
4.1 Hermeneutische Aufgaben im Anschluss an die GER ..	45
4.2 Hermeneutik des Lebens .....	47
4.3 Theologische Hermeneutik christlichen Lebens .....	56
Zweites Kapitel: Spiritualitätstheologische Horizontvertiefungen .....	61
1 Mystagogische Literatur als <i>locus theologicus</i> .....	61
2 Ignatius von Loyola: Konkupsienz zwischen Aszetik und Mystik .....	64
2.1 Die ignatianische Hermeneutik des christlichen Lebens	65
2.2 <i>Afección desordenada</i> .....	68
2.3 ‚Prinzip und Fundament‘ einer Neuordnung des Begehrens .....	73
2.4 Trost und Misstrost als Quellen der Selbsterkenntnis ..	76
2.5 Wahlprozess und Selbsttäuschung .....	87
3 Louis Lallemant: Konkupsienz und Zweite Bekehrung ..	92
3.1 Mystagogische Leitlinien .....	94
3.1.1 Voluntarismus .....	98
3.1.2 Kontemplation und Apostolat .....	102
3.2 Dreierlei Jesuiten .....	109
3.3 Gestalten postbaptismaler Konkupsienz .....	112
3.3.1 Gebrechlichkeit und Nichtigkeit .....	113
3.3.2 Konkupsible Gedanken, Phantasien und Erinnerungen .....	114

3.3.3 Anhaftung und Leidenschaft . . . . .	117
3.3.4 Kognitive Konkupiszenz . . . . .	120
3.3.5 Selbstsucht und Repugnatio . . . . .	122
4 Ertrag . . . . .	125

## Zweiter Teil: Der theologische Diskussionsstand

Drittes Kapitel: Concupiscentia biblich . . . . .	130
1 Alttestamentliche Vorgaben . . . . .	130
1.1 Das mosaische Begehrensverbot . . . . .	131
1.2 Gen 3: Initiation und Eskalation der Begierde . . . . .	133
1.3 Num 11,4–35: Gier und Nostalgie . . . . .	135
1.4 Ez 23: Politische Konkupiszenz . . . . .	136
2 Neutestamentliche Weiterführungen . . . . .	139
2.1 Mt 5,28: Concupiscentia oculorum . . . . .	139
2.2 Epithymia im corpus paulinum . . . . .	141
2.2.1 Gal 5,16–26: Simul des Kampfes . . . . .	142
2.2.2 Röm 7, 14–25: Begehren und die Ambivalenz des Gesetzes . . . . .	144
2.2.3 Zusammenschau . . . . .	148
2.3 Jak 1,14f.: Klimaktische Filiationsketten der Begierde . . . . .	150
2.4 Selbsttäuschung und Konkupiszenz nach dem ersten Johannesbrief . . . . .	153
3 Ertrag . . . . .	161
Viertes Kapitel: Systematisch-theologische Diskussionen . . . . .	165
1 Katholische Diskussionen . . . . .	165
1.1 Karl Rahner: Konkupiszenz als Mangel an Integrität . . . . .	166
1.2 Johann Baptist Metz: Simul fidelis et infidelis . . . . .	181
1.3 Piet Schoonenberg: Christsein im Schatten der Sünde der Welt . . . . .	184
1.4 Eugen Drewermann: Begehren unter dem Vorzeichen der Angst . . . . .	189
1.5 Raymund Schwager: Mimetisches Begehren . . . . .	195
1.6 Jürgen Werbick: Sündenmacht und Versöhnungs- erfahrung . . . . .	203

2	Evangelische Interpretationen . . . . .	209
2.1	Wolfhart Pannenberg: Selbstsucht und exzentrische Bestimmung . . . . .	209
2.2	Christoph Gestrich: Der Zwang zur Selbstrech- fertigung . . . . .	218
2.3	Eberhard Jüngel: Konkupiszenz als Relationsbegriff . .	223
2.4	Philipp Stoellger: Was wir nicht lassen können . . . . .	229
3	Zwischenbilanz . . . . .	236
3.1	Kontroverstheologische Problematik . . . . .	236
3.2	Verborgtheit des Konkupiszenzthemas in der katholischen Gegenwartstheologie . . . . .	239
3.3	Ökumenische Optionen . . . . .	241
3.4	Persistenz der Ursünde und postbaptismale Konkupiszenz . . . . .	242
3.5	Sündenerkenntnis und Sündenbekenntnis . . . . .	244
3.6	Sünde der Welt . . . . .	246
3.7	Die Präsenz des erneuernden Geistes und die Persistenz des alten Menschen . . . . .	247
3.8	„Christliche“ Sünde . . . . .	248
3.9	Gebets- und Bekenntnissprache als implizite Eschatologie . . . . .	249

### Dritter Teil: Passioniertes und passibles Selbst

Fünftes Kapitel:	Augustins Phänomenologie der <i>passiones animae</i> . . .	253
1	Furcht und Erschrecken (De civitate Dei 9) . . . . .	254
1.1	Der Stoiker im Seesturm . . . . .	254
1.2	Erste Lesart: Selbsttäuschung . . . . .	255
1.3	Zweite Lesart: Natürliche Schreckreaktion . . . . .	256
1.4	Emotionstheoretische Positionen in der Diskussion der Antike . . . . .	257
1.5	Die neostoische Emotionstheorie Martha Nussbaums .	260
2	Trauer ( <i>Confessiones</i> 4 und 9) . . . . .	264
2.1	Zwei Trauerfälle . . . . .	264
2.2	Zweierlei Trauer . . . . .	266
2.3	Trauer und Traueranalyse bei Martha Nussbaum . . . .	267

3	Triplex cupiditas ( <i>Confessiones</i> 10)	271
3.1	Concupiscentia carnis	273
3.2	Concupiscentia oculorum <i>und</i> ambitio saeculi	274
3.3	Selbsterkenntnis und konkupiszible Phantasien	276
3.4	Anfragen	278
	Sechstes Kapitel: Passionalität und Selbstartikulation	282
1	Selbstwertung	282
1.1	Personale Identität	282
1.2	Selbstbezeugung	286
1.3	Leibkörperliches Selbst	287
2	Passionen des leibkörperlichen Selbst	289
2.1	Passivisch-neigungsförmige Wünsche	291
2.1.1	Phänomenbeschreibung	291
2.1.2	Aneignung passivischer Wünsche und volitionale Notwendigkeit	296
2.1.3	Mimetisches und responsives Begehren	300
2.1.4	Appetitive Differenz	302
2.2	Affektivität	305
2.2.1	Emotionstheoretische Grundeinsichten	306
2.2.2	Revelatorische Kraft von Emotionen	307
2.2.3	Involvierungsgrade	308
2.2.4	Unbestimmtheit und Deutungsbedürftigkeit	309
2.3	Leibkörperliche Selbst- und Fremdaffektion	310
2.3.1	Stoisches Erbe	310
2.3.2	Leibliche Selbst- und Fremdaffektion	312
2.4	Unwillkürliche Imagination	316
2.4.1	Tagträume	317
2.4.2	Nachtträume	317
2.4.3	Imaginative Selbst- und Fremdaffektion	319
2.5	Gedächtnis und Erinnerung im Zeichen der Passivität	321
2.5.1	Gedächtnis als Affiziertsein von Vergangenenem	322
2.5.2	Pathos der Erinnerung	325
3	Responsive Selbstartikulation	327
3.1	Hermeneutik der Selbstthematisierung	328
3.2	Selbstausslegung und Selbstfestlegung	330
3.3	„Wholeheartedness“ bei Harry Frankfurt und Augustin	334
3.4	Ausblick	336

Siebtens Kapitel: Vita passiva .....	338
1 Martin Seel: Selbstbestimmtes Sich-bestimmen-Lassen .....	342
2 Ernst Tugendhat: Von sich zurücktreten und sich lassen können .....	347
3 Paul Ricœur: Passionen im Zeichen von Verfehlung und Vergebung .....	354
4 Bernhard Waldenfels: Pathos und Responsivität .....	363
Achtes Kapitel: Selbstverfehlung .....	375
1 Selbstentzweiung .....	376
1.1 Willensschwäche .....	377
1.2 Volitionale Ambivalenz .....	383
1.3 Selbstzerrissenheit .....	387
2 Selbstentfremdung .....	390
2.1 Starrheit .....	392
2.2 Indifferenz .....	397
2.3 Fragmentierung .....	401
3 Selbsttäuschung .....	405
3.1 Falsche Selbsteinschätzung .....	405
3.2 Prozessuale Selbsttäuschung .....	412
4 Rückblick .....	421

#### Vierter Teil: Präsenz des Geistes – Persistenz der Abergeister

Neuntes Kapitel: Präsenz des Heiligen Geistes .....	425
1 Pneumatologische Differenzierungen .....	425
1.1 Nachösterliche Geisterfahrung und frühchristliche Pneumatologie .....	426
1.2 Neutestamentliche Geistmetaphorik .....	431
1.3.1 Gabe des Heiligen Geistes .....	432
1.3.2 Pneumatische Einwohnung .....	436
1.3 Trinitätstheologische Näherbestimmung .....	444
2 Pneuma und Ekklesia .....	446
2.1 Geistgewirkte Glaubenskommunikation .....	447
2.2 Baptismales Leben .....	454
2.2.1 Liturgisch-sakramentale Zueignung des Evangeliums .....	455

2.2.2 Sakramentale Gestalt des Neuwerdens in Christus .....	460
Zehntes Kapitel: Neue Schöpfung .....	469
1 Neuwerden .....	469
2 Das neue Sein Jesu Christi .....	474
2.1 Pneumatisches Dasein Jesu .....	474
2.2 Das Errettet- und Vollendetsein des Gekreuzigten ...	475
2.3 Das Erhöhtsein des Auferweckten .....	479
3 Neues Sein in Christus .....	480
3.1 Partizipation am neuen Leben Christi .....	481
3.2 Neuqualifikation der Selbst- und Weltbezüge .....	492
Elftes Kapitel: Eschatologische Realdistinktionen .....	495
1 Offenbarwerden des Neuen im Alten .....	496
1.1 Präsenz des Neuen im altwerdenden Leben .....	497
1.2 Spuren des Neuen im vergangenen Leben .....	499
2 Offenbarwerden des Alten im Neuen .....	501
2.1 Vergangenes Malum .....	502
2.2 Persistenz des Bösen .....	503
Zwölftes Kapitel: Persistenz der Abergeister .....	506
1 Objektivationen der Sünde .....	506
2 „Mächte und Gewalten“ .....	509
Dreizehntes Kapitel: Der Unglaube der Glaubenden .....	516
1 Anfechtung des Glaubens .....	517
1.1 Gottes-Absenz .....	518
1.2 Attraktion des Unglaubens .....	521
2 Kleinglaube .....	525
3 Simul fidelis et infidelis? .....	527
Vierzehntes Kapitel: Alte Passionen im neuen Leben .....	533
1 Eschatologische Geistpräsenz und die Leidenschaften des alten Adam .....	534
2 Konkupiszible Persistenz .....	538
2.1 <i>Logismoi</i> und Leidenschaften .....	539
2.2 Desintegration .....	548

Fünfzehntes Kapitel: Der Chiasmus von Unglaube und Konkupiszenz . . .	554
1 Passionen als Manifestation persistenter Sünde . . . . .	556
2 Ratifikation der Konkupiszenz <i>ex infidelitate</i> . . . . .	558
3 Konkupiszenz im Wirkfeld transpersonaler Sündenmacht . .	564
4 Thematisierungsdifferenzen . . . . .	570
4.1 Confessio concupiscentiae . . . . .	572
4.2 Ad agonem relicta . . . . .	578
4.3 In statu conversionis . . . . .	583
Literatur . . . . .	590
1. Quellen . . . . .	590
2. Kirchliche Dokumente und ökumenische Dialogtexte . .	593
3. Sekundärliteratur . . . . .	594
Namensregister . . . . .	635